

330180-2026 - Gara

Germania – Servizi di ingegneria – Planung eines Prozesswassermanagementsystems

OJ S 92/2026 13/05/2026

Bando di gara o di concessione – regime ordinario

Servizi

1. Committente

1.1. Committente

Nome ufficiale: Infra-Zeitz Servicegesellschaft mbH

E-mail: ch.voigt@infra-zeitz.de

Forma giuridica del committente: Impresa pubblica controllata da un'autorità locale

Attività dell'amministrazione aggiudicatrice: Affari economici

2. Procedura

2.1. Procedura

Titolo: Planung eines Prozesswassermanagementsystems

Descrizione: Die Infra-Zeitz Servicegesellschaft GmbH betreibt den 232 ha großen Chemie- und Industriepark Zeitz (CIPZ) in Alttröglitz. Die Infra-Zeitz versorgt unter anderem die ansässigen Betriebe mit Brauch- und Kühlwasser sowie vollentsalztem Wasser. Ein langfristiges Ziel der Infra-Zeitz ist die Reduktion des Frischwasserbezugs aus der Weißen Elster. Zu diesem Zweck ist die Implementierung eines Prozesswassermanagementsystems geplant. Im Rahmen des Projektes ist vorgesehen, anfallendes Prozesswasser im Brauchwasserwerk an der Weißen Elster zu Brauchwasser zu verarbeiten. Für den Transport des Prozesswassers ist die Planung und der Bau entsprechender Infrastruktur erforderlich. Die folgenden Maßnahmen sind zu planen: - ca. 200 m Freigefälleleitung - ca. 1.300 m Druckleitung - Pumpwerk mit redundanten Pumpen und mit Notüberlauf. Darüber hinaus ist die Implementierung entsprechender Mess-, Steuer- und Regeltechnik vorgesehen, um die Qualität des Prozesswassers zu überwachen und an die Leitwarte des CIPZ zu übermitteln. Hierfür ist der Einbau von Sensoren zur Messung der Leitfähigkeit, des pH-Werts und der Trübung vorgesehen. Der Durchfluss soll mithilfe eines magnetischinduktiven Durchflussmessers (MID) bestimmt werden. Die Leitungen und das Pumpwerk sind dahingehend zu dimensionieren, dass sie eine Prozesswassermenge von durchschnittlich 38 m³/h aufnehmen können. Der Bearbeitungsbereich umfasst Kampfmittelverdachtsflächen. Zusätzlich sind Belange der Deutschen Bahn AG zu berücksichtigen und entsprechende Abstimmungen zu führen, da die Querung einer Bahntrasse erforderlich ist. Im Rahmen der vorliegenden Ausschreibung werden nun die notwendigen Planungsleistungen für das Prozesswassermanagementsystem vergeben. Die Leistungsphasen (LPH) 1–3 für die Leistungsbilder Ingenieurbauwerke (§§ 41 ff. HOAI 2021) und Technische Ausrüstung (§§ 53 ff. HOAI 2021) werden mit optionaler Beauftragung der LPH 5–7 und LPH 8–9 ausgeschrieben. Die Beauftragung sowie der Projektstart sind für September 2026 vorgesehen. Nach Abschluss der LPH 3 ist die Beantragung von Fördermitteln eingeplant. Demzufolge ist ein Zeitraum von sechs Monaten bis zum Beginn der LPH 5 zu berücksichtigen. Die LPH 4 wird nicht ausgeschrieben und vergeben. In der Vorplanung ist ein Planungskonzept zu erstellen, welches mögliche Varianten für den Bau der Leitung, die Trassenführung und auch die Querung der Bahntrasse unter Berücksichtigung der Anforderungen der Deutschen Bahn betrachtet. Auf dieser Grundlage ist in der

Entwurfsplanung ein genehmigungsfähiges Planungskonzept zu verfassen, welches alle fachspezifischen Anforderungen beinhaltet. Die anrechenbaren Kosten belaufen sich auf 1.059.050,00 Euro und stellen die Grundlage für die Honorarkalkulation dar. Zusätzlich sollen weitere Besondere Leistungen aus den ausgeschriebenen Leistungsbildern beauftragt werden: - Erarbeitung einer Aufgabenstellung für eine Bestandsvermessung, - Erarbeitung einer Aufgabenstellung für Baugrunduntersuchungen, - Durchführung der Bestandsvermessung, - Erarbeitung eines Pflichten- und Leistungsheftes, - Erstellung einer Betriebsanleitung, - Präsentation der Zwischen- und Arbeitsergebnisse als PowerPoint-Präsentation beim AG.

Identificativo della procedura: 6e494e42-a1eb-48b8-a4ac-d4ec142491a4

Identificativo interno: 2026-WM1

Tipo di procedura: Negoziata con previa indizione di gara / competitiva con negoziazione

La procedura è accelerata: no

2.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Servizi

Classificazione principale (cpv): 71300000 Servizi di ingegneria

2.1.2. Luogo di esecuzione

Località: Elsteraue

Codice postale: 06729

Suddivisione del paese (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)

Paese: Germania

2.1.4. Informazioni generali

Base giuridica:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Motivi di esclusione

Fonti dei motivi di esclusione: Avviso

Grave illecito professionale:

5. Lotto

5.1. Lotto: LOT-0000

Titolo: Planung eines Prozesswassermanagementsystems

Descrizione: Die Infra-Zeitz Servicegesellschaft GmbH betreibt den 232 ha großen Chemie- und Industriepark Zeitz (CIPZ) in Alttröglitz. Die Infra-Zeitz versorgt unter anderem die ansässigen Betriebe mit Brauch- und Kühlwasser sowie vollentsalztem Wasser. Ein langfristiges Ziel der Infra-Zeitz ist die Reduktion des Frischwasserbezugs aus der Weißen Elster. Zu diesem Zweck ist die Implementierung eines Prozesswassermanagementsystems geplant. Im Rahmen des Projektes ist vorgesehen, anfallendes Prozesswasser im Brauchwasserwerk an der Weißen Elster zu Brauchwasser zu verarbeiten. Für den Transport des Prozesswassers ist die Planung und der Bau entsprechender Infrastruktur erforderlich. Die folgenden Maßnahmen sind zu planen: - ca. 200 m Freigefälleleitung - ca. 1.300 m Druckleitung - Pumpwerk mit redundanten Pumpen und mit Notüberlauf. Darüber hinaus ist die Implementierung entsprechender Mess-, Steuer- und Regeltechnik vorgesehen, um die Qualität des Prozesswassers zu überwachen und an die Leitwarte des CIPZ zu übermitteln. Hierfür ist der Einbau von Sensoren zur Messung der Leitfähigkeit, des pH-Werts und der Trübung vorgesehen. Der Durchfluss soll mithilfe eines magnetischinduktiven

Durchflussmessers (MID) bestimmt werden. Die Leitungen und das Pumpwerk sind dahingehend zu dimensionieren, dass sie eine Prozesswassermenge von durchschnittlich 38 m³/h aufnehmen können. Der Bearbeitungsbereich umfasst Kampfmittelverdachtsflächen. Zusätzlich sind Belange der Deutschen Bahn AG zu berücksichtigen und entsprechende Abstimmungen zu führen, da die Querung einer Bahntrasse erforderlich ist. Im Rahmen der vorliegenden Ausschreibung werden nun die notwendigen Planungsleistungen für das Prozesswassermanagementsystem vergeben. Die Leistungsphasen (LPH) 1–3 für die Leistungsbilder Ingenieurbauwerke (§§ 41 ff. HOAI 2021) und Technische Ausrüstung (§§ 53 ff. HOAI 2021) werden mit optionaler Beauftragung der LPH 5–7 und LPH 8–9 ausgeschrieben. Die Beauftragung sowie der Projektstart sind für September 2026 vorgesehen. Nach Abschluss der LPH 3 ist die Beantragung von Fördermitteln eingeplant. Demzufolge ist ein Zeitraum von sechs Monaten bis zum Beginn der LPH 5 zu berücksichtigen. Die LPH 4 wird nicht ausgeschrieben und vergeben. In der Vorplanung ist ein Planungskonzept zu erstellen, welches mögliche Varianten für den Bau der Leitung, die Trassenführung und auch die Querung der Bahntrasse unter Berücksichtigung der Anforderungen der Deutschen Bahn betrachtet. Auf dieser Grundlage ist in der Entwurfsplanung ein genehmigungsfähiges Planungskonzept zu verfassen, welches alle fachspezifischen Anforderungen beinhaltet. Die anrechenbaren Kosten belaufen sich auf 1.059.050,00 Euro und stellen die Grundlage für die Honorarkalkulation dar. Zusätzlich sollen weitere Besondere Leistungen aus den ausgeschrieben Leistungsbildern beauftragt werden: - Erarbeitung einer Aufgabenstellung für eine Bestandsvermessung, - Erarbeitung einer Aufgabenstellung für Baugrunduntersuchungen, - Durchführung der Bestandsvermessung, - Erarbeitung eines Pflichten- und Leistungsheftes, - Erstellung einer Betriebsanleitung, - Präsentation der Zwischen- und Arbeitsergebnisse als PowerPoint-Präsentation beim AG.

Identificativo interno: 2026-WM1

5.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Servizi

Classificazione principale (cpv): 71300000 Servizi di ingegneria

5.1.2. Luogo di esecuzione

Località: Elsteraue

Codice postale: 06729

Suddivisione del paese (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)

Paese: Germania

5.1.3. Durata stimata

Durata: altro: Sconosciuto

5.1.6. Informazioni generali

Partecipazione riservata:

La partecipazione non è riservata.

Progetto di appalto non finanziato con fondi UE

L'appalto è soggetto all'accordo sugli appalti pubblici (AAP): no

L'appalto si addice anche alle piccole e medie imprese (PMI): sì

Informazioni supplementari: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch geeignet für:selbst#,#Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Appalto strategico

Obiettivo dell'appalto strategico: Nessun appalto strategico

5.1.9. Criteri di selezione

Fonti dei criteri di selezione: Avviso

Criterio: Misure per garantire la qualità

Descrizione del criterio di selezione: - Darstellung der Qualitätssicherung während der Projektlaufzeit auf 3 Seiten sowie ein Zeitplan (1 Seite) zur terminlichen Realisierung der Planungsleistung mit Fokus auf den LPH 1 – 3 - Erklärung zur Nichtvorlage der Ausschlussgründe nach § 123 (1) Nr. 1 bis 10 GWB (Angabe im Bewerbungsbogen) - Erklärung zur Nichtvorlage der Ausschlussgründe nach § 123 (4) Nr. 1 GWB (Angabe im Bewerbungsbogen) - Erklärung zur Nichtvorlage der Ausschlussgründe nach § 124 (1) Nr. 1 bis 9 GWB (Angabe im Bewerbungsbogen) - Eigenerklärung zu Maßnahmen der Selbstreinigung nach § 125 (1) Nr. 1 bis 3 GWB (Angabe im Bewerbungsbogen), wenn zutreffend - Angaben zur geforderten Berufshaftpflichtversicherung (Angabe im Bewerbungsbogen) (gilt nicht für NUN)

I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Criterio: Fatturato annuo generale

Descrizione del criterio di selezione: Der jährliche Netto-Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre ist anzugeben. Als Mindestanforderung werden 200.000 € gefordert. Bei Erfüllen des Kriteriums werden 5 Punkte vergeben.

I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Criterio: Referenze su servizi specifici

Descrizione del criterio di selezione: Referenz A: Leitungsbau und Pumpwerke Im Rahmen des Teilnahmeantrags sind maximal 3 Referenzprojekte über Planungsleistungen im Bereich wasserwirtschaftlicher Infrastruktur, insbesondere Druckleitungen, Freispiegelleitungen und /oder Pumpwerke, einzureichen. Erfahrungen im Bereich der Mess-, Steuer- und Regeltechnik sind ebenfalls zu nennen. Auf maximal 2 Seiten pro Referenz ist dieses inhaltlich darzustellen. Des Weiteren ist ein Referenzbestätigungsschreiben, ausgestellt vom Auftraggeber, mit Angaben zur Termin- und Kostentreue einzureichen. Bei Nichtvorliegen eines Bestätigungsschreibens ist eine aussagekräftige Eigenerklärung des Teilnehmers mit den geforderten Inhalten zulässig. Pro Referenzprojekt werden 15 Punkte vergeben. Insgesamt kann der Teilnehmer 45 Punkte erreichen. Referenz B: Bahnrechtliche Anforderungen Bei der Planung und dem Bau der Prozesswasserleitung ist die Querung einer Bahntrasse der Deutschen Bahn notwendig. In Referenz B ist ein Referenzprojekt einzureichen, bei dem Planungsleistungen in Zusammenhang mit bahnrechtlichen Anforderungen (z. B. Querung von Bahntrassen, Abstimmung mit Eisenbahninfrastrukturunternehmen) erbracht wurden. Dies ist auf maximal 2 Seiten inhaltlich darzustellen. Des Weiteren ist ein Referenzbestätigungsschreiben, ausgestellt vom Auftraggeber, mit Angaben zur Termin- und Kostentreue einzureichen. Bei Nichtvorliegen eines Bestätigungsschreibens ist eine aussagekräftige Eigenerklärung des Teilnehmers mit den geforderten Inhalten zulässig. Für das Referenzprojekt werden 15 Punkte vergeben. Referenz C: Planung unter Kampfmittelbedingungen Bei dem Gebiet, in dem die Leitungen zu verlegen sind, handelt es sich um Kampfmittelverdachtsflächen. In Referenz C wird die Projektbeschreibung eines Projektes gefordert, bei dem Planungsleistungen unter Berücksichtigung von Kampfmittelverdachtsflächen durchgeführt wurden. Auf maximal 2 Seiten ist dieses inhaltlich darzustellen. Zusätzlich ist ein Referenzbestätigungsschreiben, ausgestellt vom Auftraggeber,

mit Angaben zur Termin- und Kostentreue einzureichen. Bei Nichtvorliegen eines Bestätigungsschreibens ist eine aussagekräftige Eigenerklärung des Teilnehmers mit den geforderten Inhalten zulässig. Für das Referenzprojekt werden 15 Punkte vergeben. I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Criterio: Misure per garantire la qualità

Descrizione del criterio di selezione: In diesem Kriterium soll auf maximal 3 Seiten beschrieben werden, welche Maßnahmen der Auftragnehmer zur Sicherstellung der Qualität und Projektorganisation ergreift. Hierbei sollen die projektspezifische Herangehensweise, das Termin- und Fristenmanagement sowie Personal- und Kostenmanagement projektbezogen erläutert werden. Für die Darstellung der Qualitätssicherung werden 10 Punkte vergeben. Auf einer weiteren Seite hat der Teilnehmer einen Terminplan anzufertigen, bei dem die zeitliche Realisierung der einzelnen Leistungsphasen benannt wird. Fokus liegt auf den LPH 1 bis 3 und optional den Leitungsphasen 5 bis 7 und der baulichen Realisierung (LPH 8). Zwischen der LPH 3 und 5 wird ein Zeitraum von 6 Monaten zur Beantragung von Fördermitteln berücksichtigt. Diese 6 Monate sind ebenfalls im Terminplan zu berücksichtigen. Die Leistungsphase 4 wird nicht ausgeschrieben und vergeben. Für die Vorlage des Terminplans erhält der Teilnehmer 10 Punkte.

I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Informazioni sulla seconda fase di una procedura in due fasi:

Numero minimo di candidati da invitare alla seconda fase della procedura: 3

Numero massimo di candidati da invitare alla seconda fase della procedura: 3

La procedura si svolge in diverse fasi. In ogni fase possono essere eliminati alcuni partecipanti

5.1.11. Documenti di gara

Lingue in cui i documenti di gara sono ufficialmente disponibili: tedesco

Indirizzo dei documenti di gara: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=859009>

5.1.12. Condizioni di appalto

Modalità di presentazione:

Presentazione elettronica delle offerte: Obbligatoria

Indirizzo per la presentazione: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=859009>

Lingue in cui possono essere presentate le offerte o le domande di partecipazione: tedesco

Catalogo elettronico: Consentita

Varianti: Consentita

Gli offerenti possono presentare più di un'offerta: Non consentita

Termine per il ricevimento delle domande di partecipazione: 11/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Informazioni che possono essere integrate dopo la scadenza del termine di presentazione:

A discrezione dell'acquirente, tutti i documenti mancanti relativi all'offerente possono essere presentati successivamente.

Informazioni supplementari: Der Auftraggeber fordert bei Bedarf fehlende oder unvollständige Unterlagen nach.

Condizioni contrattuali:

L'esecuzione dell'appalto deve avvenire nel contesto di programmi di lavoro protetti: No

Fatturazione elettronica: Obbligatoria

Si farà ricorso all'ordinazione elettronica: sì
Sarà utilizzato il pagamento elettronico: sì
Accordo finanziario: 30 Tage netto

5.1.15. Tecniche

Accordo quadro:

Nessun accordo quadro

Informazioni sul sistema dinamico di acquisizione:

Nessun sistema dinamico di acquisizione

5.1.16. Ulteriori informazioni, mediazione e ricorsi

Organizzazione competente per i ricorsi: Vergabekammer Sachsen-Anhalt

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulle procedure di ricorso:

Vergabekammer Sachsen-Anhalt

8. Organizzazioni

8.1. ORG-0000

Nome ufficiale: Infra-Zeitz Servicegesellschaft mbH

Numero di registrazione: DE166680427

Indirizzo postale: Hauptstraße 30

Località: Elsteraue

Codice postale: 06729

Suddivisione del paese (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)

Paese: Germania

E-mail: ch.voigt@infra-zeitz.de

Telefono: 03441 842528

Ruoli di questa organizzazione:

Committente

8.1. ORG-0001

Nome ufficiale: Vergabekammer Sachsen-Anhalt

Numero di registrazione: t:03455141536

Indirizzo postale: Ernst-Kamieth-Str. 2

Località: Halle (Saale)

Codice postale: 06112

Suddivisione del paese (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Paese: Germania

E-mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Telefono: +49345 5141529

Fax: +49345 5141115

Ruoli di questa organizzazione:

Organizzazione competente per i ricorsi

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulle procedure di ricorso

8.1. ORG-0002

Nome ufficiale: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numero di registrazione: 0204:994-DOEVD-83

Località: Bonn

Codice postale: 53119

Suddivisione del paese (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Paese: Germania

E-mail: noreply.esender_hub@besch.bund.de

Telefono: +49228996100

Ruoli di questa organizzazione:

TED eSender

Informazioni sull'avviso

Identificativo/versione dell'avviso: 7e0b2722-16eb-4a87-994e-787fc6136baf - 03

Tipo di formulario: Gara

Tipo di avviso: Bando di gara o di concessione – regime ordinario

Sottotipo di avviso: 16

Data di trasmissione dell'avviso: 11/05/2026 15:17:40 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale,
ora legale dell'Europa centrale

Lingue in cui il presente avviso è ufficialmente disponibile: tedesco

Numero di pubblicazione dell'avviso: 330180-2026

Numero dell'edizione della GU S: 92/2026

Data di pubblicazione: 13/05/2026